

LAGEPLAN LAGE 3
gem. Bescheid STA mit V.-Nr.: 66-0E0062/2/24 vom 27.11.2024

BEFESTIGUNGS- UND VERLEIBBAU FÜR LAGE 3

Gp/50 Großpflasterstein, Granit (Erweiterungsbereich hinter Lage 3)

16 cm Naturstein-Großpflaster (gesägte und gestockte Oberseite, Fugenbreite 8 mm, alle anderen Seiten spaltfrei). Fugen zweilagig verfüllen, zunächst mit Bettungsmaterial vollfüggig verfüllen, einschlämmen und abrütteln. Nach dem Rütteln entstehende Restfuge mit Brechsand 0/2 aus Kalkstein vollfüggig füllen, schlämmen u. erneut abrütteln. Fugen füllen mit Brechsand 0/2 und Arbeitsgänge wiederholen, bis Fuge vollständig dicht gefüllt ist.
Verlegung im Reihenverband ohne Kreuzfugen.

3-5 cm Gesteinskörnungsgemisch 0/8 nach TL Pflaster Stb Tabelle 5, Zeile 1

30 cm Frostschutzschicht 0/32, gebrochenes Material, gem. ZTV-SoB, E_{v2} ≥ 100 MPa

50 cm Gesamtaufbau

Randbefestigung: Einbau zwischen Pflasterschnur (terraingleich)

Frostschutzschicht: E_{v2} ≥ 100 MPa

Planum: E_{v2} ≥ 45 MPa

A/30 Asphaltangleichung Gehweg

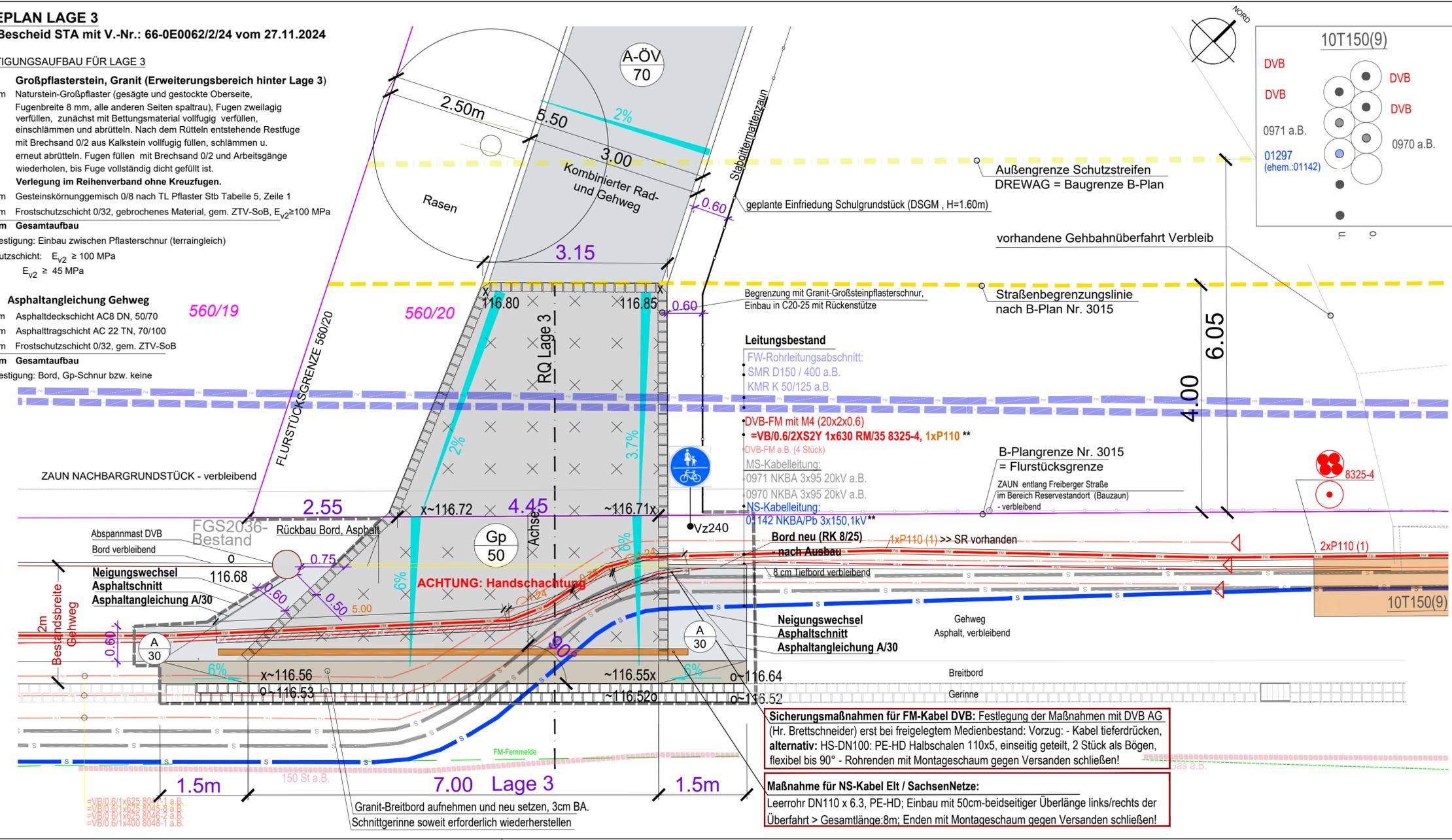
3 cm Asphaltdeckschicht AC8 DN, 50/70

7 cm Asphalttragschicht AC 22 TN, 70/100

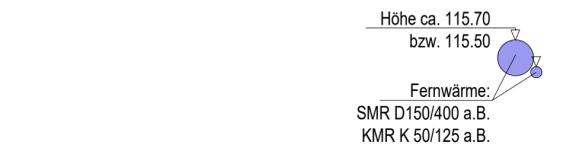
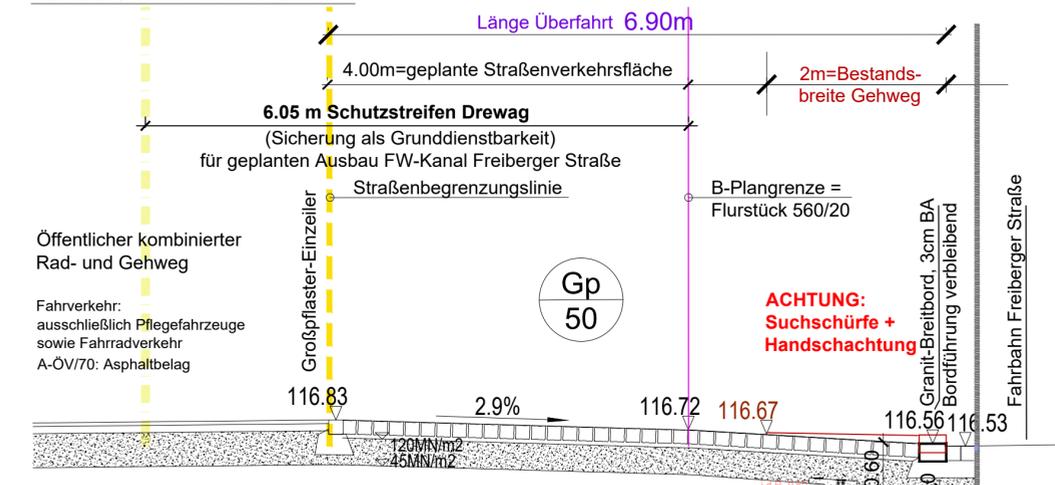
20 cm Frostschutzschicht 0/32, gem. ZTV-SoB

30 cm Gesamtaufbau

Randbefestigung: Bord, Gp-Schnur bzw. keine



REGELQUERSCHNITT LAGE 3



- Leitungsbestand**
- =VB/0.6/1x625 RM/35 8325-4
 - =VB/0.6/2xS2Y 1x630 RM/35 8325-4
 - =VB/0.6/1x300 RM/35 8325-4
 - =VB/0.6/1x300 RM/35 8325-4
- DVB-Kabel**:**
- DVB-FM mit M4 (20x2x0.6)
 - =VB/0.6/2xS2Y
 - 1x630 RM/35 8325-4
 - 1xP110(1)
- MS-Kabelleitung**
- 0971 NKBA 3x95 20kV a.B.
 - 0970 NKBA 3x95 20kV a.B.
- NS-Kabelleitung****
- 01142 NKBA/Pb 3x150 . 1kV
- Schutzmaßnahmen:**
- ** FM-Kabel DVB: Festlegung nach Suchschürfe, ggf. HS DN110
 - ** NS-Kabel SachsenN.: 01142NKBA/Pb 3x150, 1kV: SR DN 110x6.3 - in steinfreien Sand 0/2, Abdeckplatten / Warmband bei +10cm uOK SR

ERLÄUTERUNGEN PLANUNG

Befestigte Flächen

- Gp 50**: GEHBAHNÜBERFAHRT LAGE 3 Granitgroßsteinpflaster (Neumaterial), Oberfläche gesägt, gestockt
- A 30**: GEHWEGBEREICH Asphalt, verbleibend / Asphalt-Angleichungsbereich
- Vergussfuge**: Vergussfuge bei Asphaltoberbau, Bereich alt/neu + zu Einfassungen, Fugentiefe 30mm, -breite 10mm

Technische Angaben

Bestandshöhen gemäß Vermessungsplan, erstellt durch Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Jörg Leibiger, Stand 06.03.2019 und 13.04.2021, DHHN 2016, Lagebezug RD83

o116.02 Bestandshöhen, verbleibend
x116.05 geplante Höhen
2% Längsgefälle, geplant
2.5% Quergefälle, geplant

Medienbestand

s. Planangaben

gemäß Angaben vom Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Jörg Leibiger, Stand 13.04.2021 sowie Leitungsauskünfte vom Juli/August 2023 bei SachsenNetze (LAI-SN 2023-15363; 23-3138-1), DVB, PYUR, Telekom, Vodafone. Die genaue Lage ist in den Bestandsplänen der einzelnen Versorgungsunternehmen enthalten.

Schutzmaßnahmen
Tiefer legen bzw. Nachverrohrung mit PE-HD Halbschalen 110x5.0 bei DVB Schutzrohr 110x6.3 bei NS-/S.-Netze (** in Abstimmg. m. Medienträgern)

Hinweis zur Bauausführung:
Absicherung Baustelle nach RSA - s. LV.
Der Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung ist rechtzeitig bei der Abt. Straßenverkehrsbehörde, Frau Herrmann (Tel. 4884187, baustellen@dresden.de) unter Verwendung des von der BÜ bereitgestellten Formulars zu stellen.

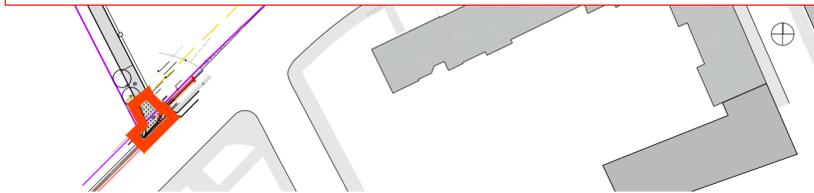
Vor Baubeginn ist mit der zuständigen Straßeninspektion, Herrn Dehn (4887449, 66.42@dresden.de) eine Vorortbegehung zwecks Klärung der Gestaltung der Zufahrt und angrenzender Gehbahnflächen sowie der bautechnischen Ausführung der Zufahrt und angrenzender Gehbahnflächen notwendig. Die Herstellung der Zufahrt ist unmittelbar nach Fertigstellung der zuständigen Straßeninspektion schriftlich anzuzeigen und mit dieser ein Abnahmetermin zu vereinbaren. Verdichtungsprotokolle (EV2) und Lieferscheine des verwendeten Materials sind zur Abnahme vorzulegen. Das der Genehmigung beigelegte und bei der BÜ hinterlegte Abnahmeprotokoll ist zu verwenden. Der Erlaubnisnehmer kann zur Abnahme nur durch von ihm bevollmächtigte Personen vertreten werden. Die Vollmacht ist der Straßeninspektion zum Abnahmetermin vorzulegen. Alle Hinweise der Genehmigung mit Vorgangs-Nr. 66-0E0062/2/24 vom 27.11.2024 sind zu beachten.

Der Beginn der Bauarbeiten ist rechtzeitig den Ansprechpartnern der SachsenEnergie und der DVB anzuzeigen. Das Merkblatt der SachsenNetze "Arbeiten und Planungen im Bereich von Versorgungsleitungen" inkl. Montage-Richtlinie sowie die Betriebsvorschrift "Arbeiten im Bereich von Bahnstromanlagen" der DVB AG sind zwingend zu beachten. Die endgültige Festlegung der Sicherungsmaßnahmen der sich im Betrieb befindlichen Kabel-/Schutzrohranlagen inkl. Fernmeldekabeln der DVB AG erfolgt durch Herrn Brettschneider (0351/857-2525) bei freigelegtem Leitungsbestand.

Für Rückfragen und Absprachen der Kabel-/Schutzrohranlagen der SachsenNetze stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung: GF Eit / FM: Herr Meinert (563056854), Herr Jahn (563056732); GF Fernwärme: Herr Hering (01522-1530684), Herr Herrmann (0172-3797931) und Herr Wünsche (0172-3490951).

Arbeiten in der Nähe von Kabeln / Leitungen sind mit besonderer Sorgfalt durchzuführen! Kabelmerkmale sind vor dem Ausheben einzumessen, seitlich zu lagern und entsprechend Kabellageplan einzusetzen bzw. einzumessen. Die Enden der verlegten Rohrstrecken um die Kabel sind durch geeignete Mittel (Montageschaum) zu verschließen. Für die verlegten Schutzrohre sind Einmessungen anzufertigen und der BÜ zu übergeben.

Mit dem Bau ist erst nach Freigabe durch die BÜ/AG zu beginnen.



Index	Änderung	Datum	Gez.
DWG-Dateiname	4440_003_5_F_DE_314.dwg	PDF-Dateiname	4440_003_6_F_DE_314.pdf
Zeichnungscode	5_DE_314 Gehbahnüberfahrt Lage 3		
Landeshauptstadt Dresden		Projekt Schulstandort Freiburger Straße - BSZ	
Amt für Schulen		Neubau BSZ Wirtschaft "Franz Ludwig Gehe"	
PF 120020 01001 Dresden		Freiburger Straße 30, 01159 Dresden	
Tel. 488 38 21, Fax 488 38 17		Planungsphase 6 - Ausschreibungsunterlagen	
Standortverwalter Landeshauptstadt Dresden, Amt für Schulen, Abt. Schulbau		Schweriner Straße 3, 01067 Dresden	
Darstellung LOS 61		Planer	
GEHBAHNÜBERFAHRT LAGE 3 ÖV Geh- und Radweg		Maßstab 1:50	
Tel.: Fax: E-Mail:		Erstelldatum 12.02.2025	
Bl.-Größe 970x297		Gez. Projekt-Nr. HI.4051335	
		Bl.-Nr. F_314	